



Anmeldung

Zukunft der HIV/AIDS/STD-Prävention
Kongress am 28. und 29. Oktober 2009

Bitte senden oder faxen Sie Ihre Anmeldung an:

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheitsförderung e.V. (HAG)
Repsoldstraße 4 | 20097 Hamburg
Tel: 040 – 623 22 20 | Fax: 040 – 632 58 48
E-Mail: buero@hag-gesundheit.de

Anmeldedaten

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Ich möchte am Forum Nr. ____ teilnehmen.

Ich möchte auch am Senatsempfang
im Bucerius Kunstforum teilnehmen.

Sie können sich auch unter
www.hag-gesundheit.de online anmelden.



Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr inklusive
Tagungsunterlagen und Teilnahme am
Empfang am 28.10.2009 um 20.00 Uhr
im Bucerius Kunstforum beträgt € 20,00.
Eine Befreiung von der Teilnahmegebühr ist
auf Anfrage möglich.

Anmeldungen werden bis zum 15. Oktober 2009 erbeten.

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie
nicht. Mit Eingang der Anmeldung wird
die Teilnahmegebühr fällig. Bitte über-
weisen Sie diesen Betrag unter Angabe
Ihres Namens und des Stichwortes
»AIDS-Kongress« auf das Konto der
Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V. (HAG):
Hamburger Sparkasse
BLZ: 200 505 50
Kontonummer: 1246/123051

Die Veranstaltung wird von der
Fortbildungsakademie der Ärztekammer
Hamburg am 28.10. mit sieben und am
29.10. 2009 mit fünf Punkten bewertet.



Veranstaltungsorte

Kongress

Patriotische Gesellschaft
Trostbrücke 6
20457 Hamburg
www.patriotische-gesellschaft.de

Anreise

Mit der Linie U3 bis Haltestelle Rathaus,
dann ca. 6 Minuten Fußweg oder
U1, S1 und S3 bis Haltestelle Jungfernstieg,
dann 8 Minuten Fußweg.
Näheres siehe unter www.hvv.de

Senatsempfang

(28.10.2009, 20.00 Uhr)
Bucerius Kunstforum
Rathausmarkt 2
20095 Hamburg
www.buceriuskunstforum.de

Anreise

Mit der Linie U3 bis Haltestelle Rathaus,
dann ca. 1 Minute Fußweg oder
U1, S1 und S3 bis Haltestelle Jungfernstieg,
dann ca. 3 Minuten Fußweg.
Näheres siehe unter www.hvv.de

Weitere Informationen unter:

www.hamburg.de/gesundheitsfoerderung
www.hag-gesundheit.de



Hamburger AIDS-Kongress

Zukunft der HIV/AIDS/STD-Prävention in Hamburg

28./29. Oktober 2009

Patriotische Gesellschaft
Trostbrücke 6
20457 Hamburg



Grüßwort



Hamburg wird in diesem Jahr im Vorfeld des Welt-AIDS-Tages

einen Kongress mit dem Titel ‚Die Zukunft der HIV/AIDS/STD-Prävention in Hamburg‘ durchführen. Anstelle des traditionellen Senatsempfangs zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember wollen wir allen, die in diesem Themenfeld aktiv sind, an zwei Tagen im Oktober Gelegenheit zum Austausch wissenschaftlicher Erkenntnisse und Erfahrungen bieten sowie Hamburgs künftige Position im Kampf gegen die Krankheit AIDS diskutieren. Ein Senatsempfang am Abend des 28.10.2009 soll zudem die Möglichkeit zum Gespräch und zur Begegnung geben.

Während in Deutschland im Jahr 2008 erstmals seit 2001 die Anzahl der HIV-Neudiagnosen nicht nennenswert gestiegen ist und damit die niedrigste Rate innerhalb West-Europas erreicht hat, wurde in Hamburg sogar ein Rückgang der gemeldeten HIV-Neudiagnosen verzeichnet. Dies ist nicht zuletzt ein Erfolg des vom Hamburger Senat mit über 2 Millionen Euro jährlich geförderten AIDS-Hilfesystems, in dem die Präventionsmaßnahmen für verschiedene Zielgruppen gut verzahnt ineinander greifen. Jüngste Untersuchungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zeigen zudem, dass das Safer-Sex-Verhalten in der Bevölkerung weiter gestiegen ist.



Diese Entwicklung ist bemerkenswert und erfreulich, darf uns jedoch keinesfalls zur Gleichgültigkeit oder gar Untätigkeit in der HIV/AIDS/STD-Prävention verleiten. Auch weiterhin geht das Robert Koch-Institut von etwa 215 HIV-Neuinfektionen jährlich in Hamburg aus. Trotz verbesserter Behandlungsmöglichkeiten bleibt AIDS weiterhin eine nicht heilbare Krankheit mit vielfältigen persönlichen Konsequenzen für die Betroffenen und das Gemeinwesen. Prävention bleibt daher das Gebot der Stunde. Sie muss sich jedoch am aktuellen Infektionsgeschehen orientieren und Antworten auf die sich ändernden Präventionsbedingungen finden, um wirksame Strategien für die unterschiedlichen Zielgruppen zu entwickeln.

Hierzu soll der Hamburger AIDS-Kongress einen wichtigen Beitrag leisten. Er richtet sich an Ärztinnen und Ärzte ebenso wie an in der HIV/AIDS/STD-Prävention tätige Haupt- und Ehrenamtliche unterschiedlichster Einrichtungen. Ich möchte Sie sehr herzlich zur Teilnahme am Kongress am 28. und 29.10.2009 in die Patriotische Gesellschaft sowie zum Senatsempfang am 28.10.2009 um 20.00 Uhr in das Bucerius Kunstforum einladen.

Dietrich Wersich

Senator der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz

Tagungsablauf **Mittwoch | 28.10.**

- 13.00 Begrüßung**
Senatsvertreter
- 13.15 - 14.00** Epidemiologische Entwicklung von HIV/AIDS/STD in Deutschland und Hamburg
Dr. Ulrich Marcus, Robert Koch-Institut (RKI)
- 14.00 - 14.45** Ergebnisse der 8. Wiederholungsbefragung „Wie leben schwule Männer heute?“
Axel J. Schmidt, Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)
- 14.45 - 15.30** HIV/AIDS/STD-Prävention bei Migrantinnen/Migranten aus Hochprävalenzländern
Dr. Hella von Unger, Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)
- 15.30 Pause**
- 16.00 - 18.30 Arbeitsforen**
 - Forum 1:** Zielgruppenspezifische HIV/AIDS/STD-Prävention mit Migrantinnen/Migranten aus Subsahara-Afrika
 - Forum 2:** Zielgruppenspezifische HIV/AIDS/STD-Prävention mit Migrantinnen/Migranten aus Osteuropa
 - Forum 3:** HIV/AIDS/STD-Prävention bei Männern die Sex mit Männer haben (MSM) unter Berücksichtigung der veränderten Präventionsbedingungen
 - Forum 4:** Präventionsverhalten von Menschen mit HIV und AIDS
 - Forum 5:** HIV/AIDS/STD-Prävention und Prostitution

20.00

Senatsempfang

Welt-AIDS-Tag 2009

Bucerius Kunst Forum

Tagungsablauf **Donnerstag | 29.10.**

- 9.30 - 10.00** AIDS-Präventionsstrategien in Deutschland – Ein Erfolgsmodell im west-europäischen Vergleich
Prof. Elisabeth Pott, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- 10.00 - 11.30 Plenum**
Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsforen mit Diskussion
- 11.30 Pause**
- 11.45 - 13.15** Was bedeuten die Erkenntnisse des Hamburger AIDS-Kongresses für die HIV/AIDS/STD-Prävention in Hamburg?
Moderierte Podiumsdiskussion mit:
Birgit Stöver, CDU-Bürgerschaftsfraktion
Anja Domres, SPD-Bürgerschaftsfraktion
Farid Müller, GAL-Bürgerschaftsfraktion
Prof. Elisabeth Pott, BZgA
Prof. Dr. Hans-Jürgen Stellbrink, HIV-Schwerpunktarzt (DAIG)
Marc Grenz, Projekt Hein & Fiete
Heidrun Nitschke, Gesundheitsamt Köln
Moderatorin: Marion Förster (NDR)
- 13.15** **Schlusswort**
Dietrich Wersich, Senator der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz
- 13.30** **Ende des Kongresses**